

# DU, MEINE FREUNDIN

( JAMAIS ASSEZ )

Text und Musik: REINHARD MEY  
Bearbeitung: Heinz Kohring

Grazioso

(Etwas frei im Vertrag)

A      E<sup>7</sup>      A      E<sup>7</sup>

§ 1) Du, mei-ne Freundin mein Zu- haus, mein Weg zurück, mein Blick vor- aus, mein Jetzt; mein Damals, mein In-  
2) Du, mei-ne Freundin, mei-ne Zeit, du, mein Ver-ließ, un-end-lich weit, oh- ne Tür, ohne Göt-ter-

§ 3) Du, mei-ne Freundin, Ka-me- rad, auf meinem Weg mein gu- ter  
4) Mein Freispruch, mein To-des-ur- teil, du, mein verspiel-tes See- len- Rat, mein Halt, mein Si- mon von Ky- heil bist noch für mich im Un- ter-

A      E      F#m

zwischen .  
stä- be.

Mein Aufbruch, meine Wieder- kehr, du, mein Wo-hin und mein Wo-  
du, mei-ne Freiheit hältst mich dort, ge- fan- gen auf ein Eh- ren-

re- ge- ne, heh,

hältst noch zu mir im Un- ter- der Strohalm, der im Was- ser gang, wenn al- le an- de- ren schon

H<sup>7</sup>      E      A      E

1) her, mel-ne vier Wan-de, Bett und Tisch.  
2) wort, das ich dir gern auf's neu-e gäb.

Mein off'nes Fenster auf die  
Mein off'nes Fenster auf die

3) lang auf ei-nes stark'ren Sei-te steh'n.  
4) bleibst dem Fe-ge-feu-er zu ent-geh'n.

Mein off'nes Fenster auf die  
Mein off'nes Fenster auf die

Welt, mein Fluß, mein Wald, mein Hof, mein Feld, mein Netz von bunten Fi-schen schwer, du, mei-ne Dü-ne und mein Welt, mein hei-per Som-mer-tag im Feld, mein Himmel, grau und wal-ken-schwer, du, mei-ne Dü-ne und mein

Welt, mein hei-per Sommer-tag im Feld, mein Himmel, grau und wal-ken-schwer, du, mei-ne Dü-ne und mein Welt, mein Fluß, mein Wald, mein Hof, mein Feld, mein Netz von bunten Fi-schen schwer, du, mei-ne Dü-ne und mein

Meer, Meer, mein Bil-mein Bil-der-buch oh-ne An-fang und Schluß.



Meer, Meer, mein Bil-mein Bil-der-buch oh-ne An-fang und Schluß.



Meer, Meer, mein Bil-mein Bil-der-buch oh-ne An-fang und Schluß.

E D E A E<sup>7</sup> E<sup>7</sup>

A E<sup>7</sup>

A E<sup>7</sup> A

D. S.  
<sub>al</sub>

⊕ = ⊕